

Protokoll der 55. Generalversammlung der Pro Rigi, Samstag, 26. März 2022, 10.45 Uhr im Restaurant «zum Goldenen Hirschen», Rigi Klösterli

Vorstand: Thomas Rieben, Klaus Thieme, Sylvia Blezinger, Ursula Widmer, Luzia Winter, Heinz Leuenberger und Gallus Bucher.

- Traktanden:
1. Begrüssung
 2. Gedenken an Urs Galliker
 3. Protokoll der 54. Generalversammlung
 4. Jahresbericht 2021 des Vizepräsidenten
 5. Jahresbericht 2021 der Wachtchefin
 6. Jahresrechnung 2021 und Revisorenbericht
 7. Jahresprogramm 2022
 8. Budget 2022 und Jahresbeiträge
 9. Fusion zwischen Regina Montium und der Pro Rigi
 10. Wahlen des Vorstandes und der Rechnungsprüfungskommission
 11. Verabschiedung von Vorstandsmitgliedern
 12. Orientierung Projekt Gondelbahn
 13. Verschiedenes

Entschuldigungen: Gemeinde Meggen, Gemeinde Vitznau, Unterallmeind Korporation Arth, Korporation Weggis, Michael Erhard, Schwyzer Umweltrat, Susanne Steger, Annemarie Huter, Kaspar Huber, Dominik Winter, Elisabeth Schärer, Ernst Wüthrich, Christoph Ziswiler, Alexander Winter, Urs Keller, Esther Hospenthal und Esther Bucher.

1. Begrüssung

Vizepräsident Gallus Bucher heisst die Mitglieder der Pro Rigi im Hotel «zum Goldenen Hirschen» in Rigi-Klösterli herzlich willkommen. Speziell werden die anwesenden Institutionen begrüsst.

2. Gedenken an Urs Galliker

Urs Galliker, langjähriger Präsident der Pro Rigi, hat uns unerwartet am 23. Dezember 2021 verlassen. Wir verlieren mit ihm einen geschätzten Freund und Präsidenten der Pro Rigi. Die Rigi und ihre grossartige Pflanzenwelt, speziell die seltenen Orchideenarten, lagen ihm sehr am Herzen. Er liebte die Rigi seit seiner Jugend, und hier wo es ihn immer wieder hinzog, durfte er seine letzten Stunden seines Lebens verbringen. Ganz still und bescheiden wie er war, ist er von uns gegangen.

Im Jahr 2011 übernahm Urs Galliker die Leitung der Pro Rigi. Zusammen mit Markus Wolfisberg war er 2012 Initiant und Gründer der «Rigi-Originale», die heute überall auf der Rigi die Gäste und Besucher willkommen heissen, Fragen beantworten und auf Naturschönheiten aufmerksam machen. Als Präsident feierte er zusammen mit den Mitgliedern der Pro Rigi das 50-Jahr-Jubiläum in Küssnacht a.R.

Mit grossem Engagement und Umsicht hast du lieber Urs die Pro Rigi geleitet. Du hast dich immer konstruktiv und kreativ für die gute Sache eingesetzt. Wir alle, Vorstand und Mitglieder der Pro Rigi, danken dir für deinen Einsatz und die hervorragende Arbeit die du geleistet hast. Wir vermissen dich sehr und werden dich in bester Erinnerung behalten. Wir denken an die schöne Zeit mit dir zurück.

Walter Knaus würdigte das Leben von Urs Galliker, David Beeler zeigte Bilder von Urs Galliker und kommentierte die seltenen Orchideenarten. Ein Film der Rigi-Bahnen wurde gezeigt, der auf Initiative von Urs Galliker entstand.

Frédéric Füssenich, CEO der Rigi Bahnen, würdigte die Verdienste von Urs Galliker.

Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wurden einstimmig Werner Amgarten und Pia Walker gewählt. Es waren 65 stimmberechtigte Personen an der Generalversammlung anwesend.

3. Protokoll der 54. Generalversammlung

Dem Protokoll, von Urs Galliker verfasst, wurde ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

4. Jahresbericht 2021 des Vizepräsidenten

Der Jahresbericht wurde allen Mitgliedern, mit der Einladung zur Generalversammlung, zugestellt. Die wichtigsten Punkte wurden zusammengefasst. Der Vorstand traf sich zu drei Vorstandssitzungen. Besprochen wurde die Fusion zwischen Regina Montium und der Pro Rigi.

Die Pro Rigi hat Einsprache mit den Schutzverbänden: Landschaftsschutzverband Vierwaldstättersee, Heimatschutz Luzern, Heimatschutz Schweiz, Pro Natura Luzern und Pro Natura Schweiz, gegen den Seilbahnkorridor für den Ersatzbau der Bahnverbindung Weggis nach Rigi Kaltbad gemacht.

Der Vorstand hat die Homepage und ein neues Signet der Pro Rigi besprochen. Die Abklärungen laufen noch und werden an der nächsten Vorstandssitzung nochmals besprochen. Noch in diesem Jahr wird die neue Homepage aufgeschaltet. Die Mitglieder haben an der nächsten GV 2023 die Möglichkeit Anregungen zur Homepage der Pro Rigi anzubringen.

Die Natu Rigi wurde Ende 2021 aufgelöst. Natu Rigi war eine Vereinigung von Landwirten im Rigi-Gebiet, die ihre Produkte gemeinsam vermarkteten. Die Pro Rigi erhielt von Natu Rigi eine Spende von CHF 11'167.00. Die Pro Rigi hat die grosszügige Spende verdankt.

Die Pro Rigi hat mehrere Einsätze in der Chestenenweid in Weggis geleistet. Dabei wurde Farn ausgerissen.

Herzlichen Dank den Schulklassen von David Beeler aus Dietwil und von Ulrike Känzig aus Weggis. Ein Dank geht ebenso an die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer.

Der Sensenkurs wurde am 3. Juli 2021 durch Luzia und Christoph Winter durchgeführt. Im Herbst standen mehrere Helferinnen und Helfer im Einsatz und haben Wiesen und Wegränder gemäht. Ebenfalls herzlichen Dank allen für diese Einsätze.

Von Mai bis August wird der Blumenpfad durch Mitglieder der Pro Rigi betreut. Dahinter steckt viel Arbeit. Viele Rigi-Besucher freuen sich über diese Blumenpfade, um ihr Wissen zu bereichern. Dieses Jahr gingen 30 Blumentafeln verloren. Rigi-Wächter sind aufgefordert Unregelmässigkeiten und Feststellungen zu melden. Ein grosser Dank gilt Heidi Sticher und Eduardo Gassmann sowie Luzia und Christoph Winter für die Betreuung der Blumenpfade.

Eduardo Gassmann und Karl Hediger haben entlang der Rigi Bahnen Rückzugsorte für die Zauneidechsen mit Stein- und Asthaufen geschaffen. Diesen beiden Initianten und den Rigi Bahnen einen herzlichen Dank.

In den Monaten Juni und Juli 2021 fanden jeweils 18 Naturkundliche Exkursionen auf der Rigi statt. Herzlichen Dank dem Exkursionsleiter Hans Urs Lütolf und den Leiterinnen und Leiter Luzia Winter, Sonja Schaffner, Esther Hospenthal, Urs Galliker, Hans Loher und Christoph Ziswiler.

Einen herzlichen Dank gilt der Wachtchefin Sylvia Blezinger und allen Wächterinnen und Wächter für ihre Arbeit. Dem Jahresbericht des Vizepräsidenten wurde mit grosser Mehrheit zugestimmt.

5. Jahresbericht der Wachtchefin

Die Wachtchefin Sylvia Blezinger orientierte über die Wacht. Die Wächterinnen und Wächter melden neu die Standorte von Ameisenhaufen. Die nächste Wächterversammlung findet am Samstag, 14. Mai 2022 statt. Und am Samstag, 11. Juni wird eine Wächterexkursion am Rossberg durchgeführt. Am Samstag, 26. Oktober wird eine weitere Wächterversammlung erfolgen. Dem Bericht der Wachtchefin wurde mit grosser Mehrheit zugestimmt.

6. Jahresrechnung 2021 und Revisorenbericht

Kassier Klaus Thieme stellte die Erfolgsrechnung und die Bilanz 2021 vor. Rund 15 % der Mitglieder haben den Jahresbeitrag nicht bezahlt. Der Kassier Klaus Thieme hat eine weitere Erinnerung den ausstehenden Vereinsmitgliedern zugestellt. Es wurden Einnahmen von CHF 23'815.92 und Ausgaben von CHF 19'606.27 verbucht. Die Spenden an die Pro Rigi sind im Jahr 2021 höher ausgefallen. Eine grosse Spende erfolgte durch den Todesfall von Rosa Meuri. Die Erfolgsrechnung 2021 schliesst mit einem Gewinn von CHF 4'209.27 ab. Das Vermögen hat vom 31. Dezember 2020 bis zum 31. Dezember 2021 um CHF 4'209.65 auf CHF 20'757.23 zugenommen. Pirmin Wyss und Thomas Kron haben als Rechnungsprüfer die Rechnung geprüft. Dem Bericht der Rechnungsprüfungskommission, der Erfolgsrechnung 2021 und der Bilanz 2021 wurde mit grosser Mehrheit zugestimmt und die Decharge an den Vorstand erteilt. Herzlichen Dank dem Kassier Klaus Thieme und den Rechnungsrevisoren Pirmin Wyss und Thomas Kron für ihre Arbeit.

7. Jahresprogramm

2022 wird sich die Pro Rigi wiederum in der Chestenenweid engagieren und Farn ausreissen. Wer dieses Jahr ebenfalls mithelfen möchte kann sich bei einem der Vorstandsmitglieder melden. Der Einsatz erfolgt in der Zeit von Mitte bis Ende Mai 2022.

Die Tage der Natur, Biodiversität auf der Rigi werden am 18. und 19. Juni 2022 stattfinden. Bitte orientieren Sie sich in den Regionalzeitungen. Es werden interessante Vorträge und Exkursionen angeboten. Initianten dieses Anlasses ist das Blumenpfadteam der Pro Rigi, mit Eduardo Gassmann, Heidi Sticher, Luzia und Christoph Winter.

Der Blumenpfad wird von Mai bis August 2022 ausgesteckt. Besuchen Sie doch die Blumenpfade zwischen Rigi-Kaltbad bis Felsenweg und Rigi-Kaltbad bis Rigi-Staffel.

In den Monaten Juni und Juli finden wiederum die Blumenexkursionen statt. Jeweils Mittwoch ist Treffpunkt auf dem Dorfplatz Rigi-Kaltbad, um 9.50 Uhr. Und jeweils am Samstag um 9.50 Uhr auf der Station Rigi-Staffel. Am 4., 11. und 18. Juni sowie am 2., 9., 23. und 30. Juli werden die Blumen-Exkursionen mit ornithologischen Informationen durch Walter Müller ergänzt. Die Pro Rigi führt dieses Jahr kein Sensen-Mähkurs durch.

Die Rigi-Wächter sind auf vielen Wanderungen unterwegs, und berichten in ihren Wachtrapporten über das was sie sehen.

8. Budget 2022 und Jahresbeiträge

Das Budget rechnet mit Einnahmen von CHF 33'678.00 und Ausgaben von CHF 24'960.00. Aussergewöhnliche Einnahmen ist die Spende von Natu Rigi mit CHF 11'167.00. Aussergewöhnliche Ausgaben sind: CHF 3000.00 für einen neuen Internetauftritt und CHF 2000.00 für den Unterstützungsbeitrag an zwei Waldweiher im Gebiet Parkwald auf Rigi Kaltbad. Das Budget 2022 sieht einen Gewinn von CHF 8'718.00 vor. Dem Budget 2022 wurde mit grosser Mehrheit zugestimmt.

Die Jahresbeiträge betragen für Einzelmitglieder CHF 20.00, Familien CHF 30.00, Kollektivmitglieder CHF 50.00 und Lebensbeitrag CHF 300.00. Der Vorstand schlägt vor die Jahresbeiträge unverändert zu belassen. Der Beibehaltung der Jahresbeiträge wurde mit grosser Mehrheit zugestimmt.

9. Fusion zwischen Regina Montium und der Pro Rigi

Ursula Widmer informierte über die Fusion von Regina Montium und der Pro Rigi. Regina Montium wurde 2018 gegründet und hat die Rigi-Charta ebenfalls unterschrieben. Regina Montium kam auf die Pro Rigi zu und fragte um die Fusion. Die Mitglieder von Regina Montium haben der Fusion bereits zugestimmt. Mit der Fusion werden die Mitglieder von Regina Montium auch Mitglieder der Pro Rigi. Sie haben die Möglichkeit mit einem Schreiben aus der Pro Rigi auszutreten. Die Mitglieder der Pro Rigi stimmen der Fusion zwischen Regina Montium und der Pro Rigi einstimmig zu. 65 Ja gegen 0 Nein und 0 Enthaltungen. Ein grosser Dank gilt Ursula Widmer, die alle rechtlichen Schritte abklärte und die Abstimmung erfolgreich durchbrachte. Aus der Versammlung wurde angeregt, durch die Fusion eine Statutenrevision durchzuführen. Ursula Widmer erklärte, dass eine Statutenänderung nicht nötig sei, man könne jedoch über eine Zweckergänzung nachdenken.

10. Wahlen Vorstand, Präsidenten und Rechnungsprüfungskommission.

Als Vorstandsmitglieder werden von der Pro Rigi vorgeschlagen: Thomas Rieben, Klaus Thieme, Luzia Winter, Hans Urs Lütolf, Silvia Blezinger und Gallus Bucher. Von Regina Montium: Anita Zosso, Andrea Pfalzgraf und Silvio Covi. Alle Vorstandsmitglieder wurden in Globo mit grosser Mehrheit gewählt. Der Vorstand konstituiert sich selber.

Als Präsident der Pro Rigi wird Thomas Rieben vorgeschlagen. Thomas Rieben hat den Bezirk Gersau als Bezirksammann geleitet. Er hat Erfahrungen, um das Amt als Präsident der Pro Rigi zu übernehmen. Thomas Rieben wurde als Präsident der Pro Rigi mit grosser Mehrheit und viel Applaus gewählt.

Die beiden Rechnungsrevisoren Pirmin Wyss und Thomas Kron wurden als Rechnungsrevisoren mit grosser Mehrheit wieder gewählt.

11. Verabschiedung von Vorstandsmitgliedern

Ruth Schaffner kam 2010 in den Vorstand der Pro Rigi. Sie hat die Pro Rigi vertreten beim Erarbeiten der Charta, für die gemeinsame Entwicklung des Landschaftsraumes Vierwaldstättersee, unter der Federführung des Landschaftsschutzverbandes. Im Herbst 2014 hat Ruth Schaffner das Amt als Wachtchefin von Konrad Strassmann übernommen. Während sechs Jahren hat sie die vielen Wachtrapporte verarbeitet, ausgewertet und die Resultate an die Kantone Luzern und Schwyz weitergeleitet. Sie war Kontaktperson zu den Kantonen. Ebenfalls organisierte sie die Wachtexkursionen und Wächtersammlungen. Sie übergab ihr Amt an Sylvia Blezinger auf die GV 2020. Da 2020 und 2021 die Generalversammlungen in schriftlicher Form stattfanden, wurde Ruth Schaffner nie verabschiedet. Dies wollen wir nun an der Generalversammlung 2022 nachholen. Die Pro Rigi bedankte sich mit einem kleinen Geschenk für die grossartige Arbeit, die du Ruth Schaffner für die Pro Rigi geleistet hast.

Ursula Widmer wurde an der Generalversammlung vom 5. März 2016 im Mythen Forum in Schwyz in den Vorstand der Pro Rigi gewählt. Ursula Widmer hat die Statuten der Pro Rigi überarbeitet, die an der Generalversammlung 2017 durch die Mitglieder gutgeheissen wurden. Sie war das Gewissen der Pro Rigi. Sie hat an den Vorstandssitzungen mit sachlichen Argumenten stets überzeugt. Ebenfalls hat sie die ganze Fusion zwischen Rigi Montium und der Pro Rigi in die Wege geleitet und uns in sämtlichen Rechtsfragen gut beraten. Ursula Widmer für die grossartige Arbeit ganz herzlichen Dank. Auch sie durfte ein kleines Geschenk entgegennehmen.

Heinz Leuenberger wurde an der Generalversammlung 2011 in den Vorstand der Pro Rigi gewählt. Er übernahm das Amt als Kassier von Urs Galliker. An der GV 2014 übergab Heinz Leuenberger das Amt des Kassiers an Luis Lucio. Er blieb weiterhin im Vorstand der Pro Rigi und betreute die Homepage der Pro Rigi. Die Pro Rigi dankte Heinz Leuenberger für seine grossartige Arbeit und überreicht ihm ebenfalls ein kleines Geschenk. Heinz herzlichen Dank für alles was du für die Pro Rigi geleistet hast.

Der Vizepräsident dankte allen Vorstandsmitgliedern der Pro Rigi für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit. Wir sind ein gutes Team, herzlichen Dank für die grosse Arbeit und Unterstützung. Ein Dank gilt auch den Rechnungsrevisoren Pirmin Wyss und Thomas Kron. Vorstandsmitglieder und Rechnungsprüfer durften eine Flasche Weggiser Wein als Dank für ihre Arbeit entgegennehmen.

12. Orientierung Projekt Gondelbahn

Pro Rigi für Umweltschonende Erneuerung der Luftseilbahn Weggis – Rigi Kaltbad.

Der Vorstand der Pro Rigi hat die Einsprache der Umweltschutzorganisationen gegen die Ausscheidung eines Seilbahnkorridors unterzeichnet. Unterzeichnet haben folgende Organisationen: Landschaftsschutzverband Vierwaldstättersee, WWF Luzern, WWF Schweiz, Pro Natura Luzern, Pro Natura Schweiz und Pro Rigi. Gemäss Waldgesetz ist für die Zuweisung von Wald für einen Seilbahnkorridor eine Rodungsbewilligung notwendig. Der Bau von neuen Masten und Baupisten führt zu Rodungen. Es muss mit Eingriffen in den Schutzwald gerechnet werden. Solange kein Projekt vorliegt, kann das Ausmass und die Auswirkungen dieser Rodungen nicht beurteilt werden. Der Vorstand der Pro Rigi will Klarheit über alle Auswirkungen einer Umlaufbahn. In den Regionalzeitungen erschien im März 2022 einen Artikel der die Ansicht der Pro Rigi dokumentierte. Der Vorstand der Pro Rigi ist nicht gegen einen Ersatzbau der Luftseilbahn. Die Pro Rigi setzt sich ein, dass der Schutzwald bestehen bleibt. Es gibt mehrere andere Bahnprojekte, die wie bis anhin mit drei Masten auskommt. Die Pro Rigi hat sich seit mehreren Jahren zusammen mit anderen Schutzverbänden zu Aussprachen mit den Rigi Bahnen getroffen. Die unterschiedlichen Meinungen sind zu diesem Thema geblieben. Es gibt aber viele Punkte, wo die Pro Rigi mit den Rigi-Bahnen gut zusammenarbeitet. Wie zum Beispiel: Realisation von Blumen- und Tierprospekten, Unterstützung bei Blumenpfad und Exkursionen, Freifahrten für Rigi-Wächter und Vorstandsmitglieder der Pro Rigi auf die Rigi, Unterstützung der Rigi Bahnen beim Mähen von Böschungen und Wiesen entlang des Bahngeleise. Die Ideen der Pro Rigi wurden durch die Rigi Bahnen umgesetzt. Unterstützung und Förderung von Standorten für die Zauneidechsen entlang der Bahnlinie durch die Rigi Bahnen und vieles mehr. Die Pro Rigi dankt den Rigi Bahnen für die gute Zusammenarbeit in den vielen Bereichen. Der Brief der Korporation Weggis wurde an der Versammlung vorgelesen. Die Korporation Weggis steht nicht hinter den Aussagen des Zeitungsberichtes der Pro Rigi, der im März 2022 in der Wochen-Zeitung erschien. Frédéric Füssenich ergänzte die Aussagen und meinte, dass er Urs Galliker empfahl sich der Einsprache anzuschliessen. Damit hätte die Rigi-Bahnen einen Verhandlungspartner vor Ort, der die Begebenheiten vor Ort genau kenne.

13. Verschiedenes

Auf dem Tisch liegen noch Beitrittserklärungen für das Werben von Neumitgliedern. Bitte bedienen Sie sich und machen Sie Werbung für die Pro Rigi in der Familie, in Ihrer Firma, am Arbeitsplatz und bei Ihren Freunden. Der Vorstand bedankt sich für ihre aktive Mithilfe.

Die Pro Rigi bedankt sich beim Team vom Restaurant «zum Goldenen Hirschen» im Rigi Klösterli für das Gastrecht das wir erfahren dürfen.

Christoph Winter orientierte über die Tage der Natur auf der Rigi, die am 18. und 19. Juni stattfinden. Es werden über 60 Experten erwartet. Im Zelt auf Rigi Staffel gibt es Informationen von verschiedenen Partnern auf der Rigi. Am Samstag beginnt der Anlass um 9.00 Uhr in der Lützelau, Gemeinde Weggis mit Exkursionen zu Kastanien, Orchideen und fast 1000 Pflanzenarten sowie Informationen durch den Fischereiverein Weggis. Ab 19.45 Uhr starten auf Rigi Kaltbad Exkursionen über Fledermäuse, Ameisen, wilde Blumen, Beobachtungen des Sonnenunterganges mit speziellen Fernrohren und das Leuchten zum Beobachten und Bestimmen der Nachtfalter. Am Sonntag geht es mit

den Präsentationen im Zelt auf Rigi Staffel und über 20 Exkursionen weiter. Orientieren Sie sich auf der Homepage unter www.rignatur2022.

Aus der Versammlung wurde erwähnt, dass die Produkte der Landwirtschaftsbetriebe aus der Region in verschiedenen Einkaufsläden weiter erhältlich sind.

Vizepräsident Gallus Bucher konnte kurz nach 13.00 Uhr die 55. Generalversammlung beenden. Der Vorstand der Pro Rigi bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Teilnahme an der Generalversammlung der Pro Rigi. Im Anschluss an die Versammlung nahmen viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Mittagessen im Restaurant «zum Goldenen Hirschen» teil.

Weggis, im April 2022, der Aktuar Gallus Bucher